

Achtung Lebensgefahr:

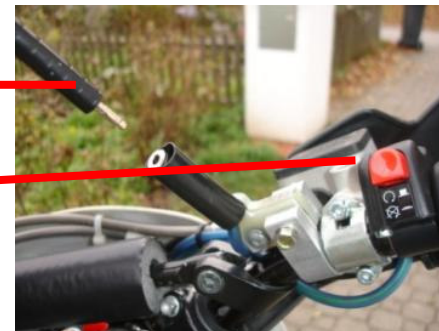
Grundsätzlich können schlechte Kontakte (z.B. durch Korrosion, Vibrationsschäden, ...) einen Signalpegel verursachen, der einem Signal beim Gas geben entspricht.

Dies kann zu ungewollter Beschleunigung des Fahrzeugs und ggf. zum Unfall führen.

Wir empfehlen daher:

- Vor jeder Fahrt alle Steckverbinder im Bereich von Gasgriff und Steuergerät auf einwandfreie elektrische Kontaktierung sowie festen Sitz der Steckverbinder zu prüfen.
- Beschädigte, lockere oder korrodierte Steckverbindungen sind sofort zu ersetzen. Gleiches gilt auch für **alle Kabel** in diesem Bereich.
- Lockere oder korrodierte Schraubverbindungen säubern und polieren. Danach mit korrektem Drehmoment festziehen.
- Vor jeder Fahrt einen Probelauf mit einem frei laufenden Antriebsrad auf einem Hubständer durchführen und die einwandfreie Funktion des kompletten Systems sicherstellen.

- Sicherheitsstecker (Notaus) mit Reißleine ←
- Sicherheitsschalter (Notaus) am Gasgriff ←



picoamps GmbH

Ingelsberger Weg 50
D-85604 Zorneding
www.picoamps.de

phone: +49 (0)8106 99 79 688
fax: +49 (0)8106 99 79 689
e-mail: info@picoamps.de

Ein Potentiometer Gasgriff sollte nicht ohne folgende zusätzliche Schutzmaßnahme betrieben werden:

- Sicherheitsstecker oder Notaus-Schalter mit Reißleine in Serie zum Zündschloss installieren

Defekte innerhalb elektronischer Schaltungen sind selbst bei sorgfältigem Umgang nicht vollständig auszuschließen. In seltenen Fällen kann dabei am Ausgang des Potentiometers ein Signalpegel entstehen, der einem Signal beim Gas geben entspricht.

Dies kann zu ungewollter Beschleunigung des Fahrzeugs und ggf. zum Unfall führen.

Wir empfehlen daher:

- Vor jeder Fahrt alle Steckverbinder im Bereich von Gasgriff und Steuergerät auf einwandfreie elektrische Kontaktierung sowie festen Sitz der Steckverbinder zu prüfen.
- Beschädigte, lockere oder korrodierte Steckverbindungen sowie beschädigte Kabel sind sofort zu ersetzen.
- Vor jeder Fahrt einen Probelauf mit einem frei laufenden Antriebsrad auf einem Hubständer durchführen und die einwandfreie Funktion des kompletten Systems sicherstellen.

picoamps GmbH

Ingelsberger Weg 50
D-85604 Zorneding
www.picoamps.de

phone: +49 (0)8106 99 79 688
fax: +49 (0)8106 99 79 689
e-mail: info@picoamps.de

Sicherheitshinweise Hall-Sensor



Ein Hall Sensor Gasgriff sollte nicht ohne folgende zusätzliche Schutzmaßnahme betrieben werden:

- Sicherheitsstecker oder Notaus-Schalter mit Reißleine in Serie zum Zündschloss installieren

Defekte innerhalb elektronischer Schaltungen sind selbst bei sorgfältigem Umgang nicht vollständig auszuschließen. In seltenen Fällen kann dabei am Ausgang des Hall Sensors ein Signalpegel entstehen, der einem Signal beim Gas geben entspricht.

Dies kann zu ungewollter Beschleunigung des Fahrzeugs und ggf. zum Unfall führen.

Dieser Fehler kann insbesondere bei gebrochenem Gehäuse des Hall-Sensor Gasgriffs auftreten.

Wir empfehlen daher:

- **Hall-Sensor Gasgriff** auf Gehäusebeschädigung prüfen und falls beschädigt sofort ersetzen.
- Vor jeder Fahrt alle Steckverbinder im Bereich von Gasgriff und Steuergerät auf einwandfreie elektrische Kontaktierung sowie festen Sitz der Steckverbinder zu prüfen.
- Beschädigte, lockere oder korrodierte Steckverbindungen sowie beschädigte Kabel sind sofort zu ersetzen.
- Vor jeder Fahrt einen Probelauf mit einem frei laufenden Antriebsrad auf einem Hubständer durchführen und die einwandfreie Funktion des kompletten Systems sicherstellen.

picoamps GmbH

Ingelsberger Weg 50
D-85604 Zorneding
www.picoamps.de

phone: +49 (0)8106 99 79 688
fax: +49 (0)8106 99 79 689
e-mail: info@picoamps.de



Achtung Lebensgefahr:

Bei der Verwendung eines Potentiometer Gasgriffs zusammen mit Mapping-Schaltern mit Widerständen kleiner als 10 kOhm besteht die Gefahr von **Dauervollgas**, wenn die Leitungen zum Gasgriff unterbrochen werden (zum Beispiel durch Sturz, abgequetschte Leitungen, Korrosion).

Sicherheitshinweis:

Ohne DMMA-Modul muss ein Mapping-Schalter einen Widerstand von **mindestens 10 kOhm** haben.

Ein Mapping-Schalter mit Widerstand **zwischen 6,8 kOhm und 10 kOhm** ist nur zulässig bei gleichzeitiger Verwendung eines **DMMA-Moduls des Typs DMMAP**.

Ein ALLTRAX Steuergerät erkennt erst ab einem Widerstand von 10 kOhm den fehlenden Gasgriff und schaltet ab. Ein 6,8 kOhm Widerstand wird als Dauervollgas interpretiert.

DMMA-Module des Typs DMMAP erkennen einen fehlenden Gasgriffs ab 6,8 kOhm und unterbrechen das Signal zum Steuergerät.